

KARTOFFEL

Hier wachsen Ihre Klöße, Pommes oder Chips.

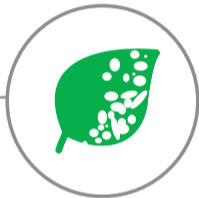


VERWENDUNG:

Die Bundesrepublik ist einer der größten Kartoffelerzeuger der Welt – mit kaum einem anderen Gemüse wird Deutschland so sehr verbunden. Jeder von uns isst im Schnitt 60 Kilogramm Kartoffeln im Jahr. Die braunen Knollen sind extrem reich an Vitaminen, Stärke und Eiweiß, außerdem vielseitig verwendbar und können je nach Sorte gut gelagert werden.

Man unterscheidet zwischen Pflanzkartoffel (zur Erzeugung von Saatgut), Speisekartoffel (für den Verzehr) und Stärke- bzw. Industriekartoffel (für die industrielle Erzeugung von Stärke, aber auch zur Verarbeitung als Chips, Pommes oder Wodka). Damit die Kartoffelpflanzen gesund heranwachsen können, müssen wir Landwirte sie schützen.

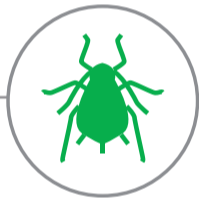
Wovor wir die Kartoffel schützen müssen:



KRANKHEITEN u. a.

Pilzkrankheiten (z. B. Kraut- und Knollenfäule), Bakterien (z. B. Kartoffelschorf), Viruserkrankungen

- » Vorbeugung: gesundes Pflanzgut, Sortenwahl, Fruchtfolge, Kontrolle der Virusüberträger, mehrjährige Anbaupausen
- » Bekämpfung bei starkem Befall: Fungizideinsatz bei Pilzkrankheiten



SCHÄDLINGE u. a.

Kartoffelkäfer, Nematoden, Drahtwürmer

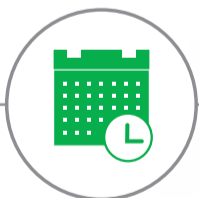
- » Vorbeugung: gesundes Pflanzgut, Sortenwahl, Fruchtfolge
- » Bekämpfung bei starkem Befall: Insektizideinsatz



UNKRÄUTER u. a.

Knötericharten, Hirse, Weißer Gänsefuß, Schwarzer Nachtschatten, Ackerfuchsschwanz

- » Vorbeugung: Fruchtfolge, Hacken
- » Bekämpfung bei starkem Befall: Herbizideinsatz



ANBAUÜBERSICHT KARTOFFEL:

	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Jan	Feb
Pflanzung		■										
Düngung		■	■	■								
Ernte					früh	■	■	spät				

Die Werte im Anbautelegramm sind als Empfehlungen/Erfahrungswerte zu verstehen. Je nach Witterungsbedingungen sind auch abweichende Zeiträume möglich. Dargestellt ist die Düngung mit Stickstoff.

*Quelle: Bundesinformationszentrum Landwirtschaft, BVL

